Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic

grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 39 (1979-1980)

Heft: 3

Anhang: Fortbildung im Januar/Februar 1980

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

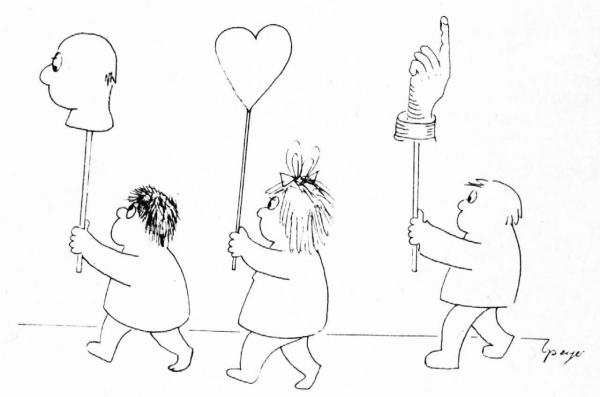
Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fortbildung

im Januar/Februar 1980



Kopf - Herz - Hand auch in der Fortbildung

Übersicht

Pflichtkurse im März

- Einführung in das Wörterbuch für ladinische Schulen (26. März in Zernez)
- Verkehrserziehung 5./6. Klasse (12. März in Klosters)

Detailprogramm in der Februar-Nummer.

Freiwillige Bündner Kurse

Seite 1-6

Lehrer

Lehrer - Schüler-Interaktion A
Rechtskunde für Lehrer A
Schule heute — Schule morgen A

Sprache

Rätoromanisch

Α

Mathematik

Flächenmessung 5/6 Buchhaltung R

Realien

Fledermaus-Schutz A Experimentieren O

Körpererziehung

Skifahren / Langlauf

Α

Heimatkunde

Heimatkundliche Wanderung
mit Schlittenfahrt A
Heimat- / Sachunterricht 1/2/3
Auf Langlaufski durchs

Münstertal

Α

Kunstfächer

Zeichnen und Malen 1/2
Singen / Liedwahl / Volkstanz A
Singen A
Das Orff-Instrumentarium A
Zeichnen 3/4

Handarbeit

Tonvögel A
Leder nähen AL
Gabelhäkeln AL
Weben mit einfachen Hilfsmitteln AL
Jupe nähen AL
Brennen, engobieren, glasieren A

Hauswirtschaft

Chemische Versuche im Bereiche der Ernährung Stufenbezeichnungen

A = Kurse für Lehrkräfte aller Stufen

Zahlen = Bezeichnungen der Klassen

O = Oberstufe R = Realschule

AL = Arbeitslehrerinnen

HW = Hauswirtschaftslehrerinnen

Schweizerische Lehrerfortbildungskurse in Freiburg 1980

Seite 11-22

Kurse für Kindergärtnerinnen

Im Schulblatt unter der Vignette des Bündner Kindergärtnerinnenvereins.

Kurse für Heilpädagogen

Seite 10

Anmeldungen

Für alle Bündner Kurse umgehend an Toni Michel, ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, Telefon 081/2137 02

Titelzeichnung: Bruno Peyer

Präsidenten der Kursträger

Kantonale Kurskommission

Luzi Tscharner, Schulinspektor, 7015 Tamins

Kantonale Schulturnkommission

Stefan Bühler, Kantonales Sportamt, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Verband der

Bündner Arbeitslehrerinnen

Menga Luzi-Gujan, Arbeitslehrerin, 7299 Jenaz

Verband der Bündner Hauswirtschaftslehrerinnen

Christa Meisser, Hauswirtschaftslehrerin, 7299 Fanas

Bündner Verein für Handarbeit und Unterrichtsgestaltung

Toni Michel, Schwanengasse 9, 7000 Chur 5

HW

Freiwillige Bündnerkurse

Kurs 1 Skifahren und Langlauf in der Schule

Leiter

Andreas Tarnutzer, Werklehrer, 7220 Schiers

Bartli Wilhelm, Primarlehrer, Seehornstr. 1, 7260 Davos-Dorf, Jachen Felix, Sekundarlehrer, Stelleweg 24, 7000 Chur 5

Zeit

3 Tage (2. bis 4. Januar

Ort

Splügen (Sporthotel)

Programm

a) Skifahrer

Grundlage der Kursarbeit ist das Lehrmittel «Ski Schweiz» des Interverbandes für Skilauf. Hauptsächlich werden die Themen «Technik und Unterricht» sowie die «Methodik des Unterrichtes» mit den Teilnehmern durchgearbeitet

b) Langläufer Grundlage der Ausbildung sind die Stoffprogramme von Jugend und Sport. Kursinhalt: Technik des Skilanglaufes und spielerische

Formen der Unterrichtsmethodik.

Kursgeld Fr. 20. -

(J + S-Leiter zahlen kein Kursgeld)

Kursträger

Kantonales Sportamt Graubünden

Kurs 2 Zeichnen und Malen in der 1./2. Klasse

Leiter

Linus Flepp, Primarlehrer, Dulezi, 7180 Disentis

Zeit

2 Nachmittage und 2 Abende (23. Januar / 6. Februar nachmittags 16./30. Januar abends)

Ort

Disentis

Programm

Techniken: Bleistift, Farbstift, Neocolor und Wasserfarben, Ideen für den Unterricht und Möglichkeiten des Aufbaus.

Kursgeld Fr. 20. -

Kurs 3 Tonvögel

Leiterin

Alma Ladina Bonorand, Kindergärtnerin, Herrengasse, 7208 Malans

Zeit

2 Abende (15./22. Januar)

Ort

Chur

Programm

Aufbau der Vögelchen mit Ton. Blasschlitz und Löcher für die Tonerzeugung. Oberflächenbehandlung.

Kursgeld Fr. 20. -

Kurs 4 Leder nähen

Leiterinnen

Giuseppina Demarmels, Arbeitslehrerin, und Brida Caduff, Arbeitslehrerin, 7166 Trun

Zeit

Je ein Mittwochnachmittag und -abend und ein Samstagnachmittag und -abend (16./19. Januar)

Trun, Casa Depuoz

Programm

Erarbeiten des Aufbaus an kleinen Übungsstücken.

Gegenstand: Je nach Wahl Tasche oder Papierkorb oder Zeitungsständer.

Kursgeld Fr. 40. —

Kurs 5 Gabelhäkeln

Leiterin
Elisabeth Schmid-Berri,
Arbeitslehrerin,
Hertistrasse 27, 7270 Davos-Platz
Zeit

1 Mittwochnachmittag (16. Januar)

Ort Davos

Programm

Aufbau des Gabelhäkelns. Wenn die Zeit reicht, beginnen wir noch einen Schal.

Kursgeld Fr. 15. —

Kurs 6

Chemische Versuche im Bereiche der Ernährung

Leiter Pater Ansgar Müller, Kloster, 7180 Disentis

Zeit

 Kurs: 1 Mittwochnachmittag in Chur (16. Januar)

Kurs: 1 Mittwochnachmittag in Disentis (23. Januar)

Ort

Chur und Disentis

Programm

Kohlenhydrate, Fett und Eiweiss als Grundbausteine menschlicher Ernährung.

Bitte notieren Sie auf der Anmeldung, ob Sie Kurs 1 oder 2 besuchen.

Kursgeld Fr. 5. —

Kurs 7

Heimatkundliche Wanderung mit Schlittenfahrt

Leiter Toni Michel, Stelleweg 46, 7000 Chur 5

Zeit

1 Sonntag (20. Januar)

Ort Albulatal

Programm

- Wanderung von Bergün nach Preda mit heimatkundlichen Orientierungen über die Anlage der Albulabahn
- Während des Kaffees: Interessante Einzelheiten zum Bau des Albulatunnels
- Erste Schlittenfahrt
 Preda-Bergün
- Fahrt in der Rhätischen Bahn von Bergün nach Preda mit Erläuterungen eines Vertreters des technischen Dienstes
- Zweite Schlittenfahrt Preda-Bergün
- Heimatkundliche Wanderung durch das Dorf Bergün

Kursgeld Fr. 5. —

(inkl. einigen Unterrichtshilfen)

Kurs 8

Flächenmessung (Quadrat und Rechteck)

Leiter

Domenic Arquint, Sekundarlehrer, Tanzbühlstrasse 9, 7270 Davos-Platz

Zeit

2 Abende (22./29. Januar)

Ort Davos

Programm

 Operative Erfassung des Begriffs Grösse einer Fläche (Zerlegungsgleichheit, Unterscheidung

- Flächeninhalt Umfang)
- Quantitativer Vergleich durch Schaffung einer Vergleichsfläche, mit der Flächen ausgemessen werden können
- Erarbeitung der Gesetzmässigkeit durch Formulieren der anschaulichen Flächenformel
- Operatorische Übungen unter dem Aspekt der Anwendungen
- Zerlegungen und Ergänzungsverfahren
- Formalisierte Betrachtung

Kursgeld Fr. 5. —

Kurs 9

Weben mit einfachen Hilfsmitteln

Leiterin

Hanni Joos, Arbeitslehrerin, Saluferstrasse 36, 7000 Chur

Zeit

3 Mittwochnachmittage (23./30. Januar und 6. Februar)

Ort

llanz

Programm

Weben auf Reifen. Kettfäden spannen. Freies Weben. Verschiedene Webarten anwenden.

Kursgeld Fr. 30. —

Kurs 10

Singen, Liedwahl und Volkstanz

Leiter

Jachen Janett, Musiklehrer, 7549 Madulain

Zeit

2 Mittwochnachmittage (23, Januar und 6, Februar)

Ort

Zernez

Programm

Stimmbildung am Lied

- Liedwahl: Kanon, mehrstimmige Lieder, Begleitsätze mit Schlaginstrumenten
- Volkstänze aus verschiedenen Ländern

Kursgeld Fr. 10. —

Kurs 11 Jupe nähen

Leiterin

Elisabeth Münger, Seminarlehrerin, Juchserstrasse 8, 7000 Chur

Zeit

5 Dienstagabende (29. Januar und 5./12./19./26. Februar)

Ort Chur

Programm

- Zeichnen der Jupe-Grundform
- Modische Anleitung
- Teilarbeit: Geschlossener Schlitz
- Zuschneiden und n\u00e4hen eines geraden Jupes
- Anprobe

Kursgeld

Fr. 20. -

Kurs 12

Brennen, Engobieren, Glasieren

Leiter

Toni Michel, Stelleweg 46, 7000 Chur 5

Zeit

2 Abende (1./8. Februar)

Ort

llanz

Programm

Geeignete technische Möglichkeiten in der Tonbearbeitung mit Volksschülern:

- Verschiedene Tone
- Verzierungstechniken und Engobeproben
- Unterglasuren und Transparentglasur

 Notwendigste Materialien im Modellieren und einrichten des Arbeitsplatzes

Kursgeld Fr. 20. –

Kurs 13 Singen

Leiter

Lucius Juon, Musiker, Brändligasse, 7000 Chur, und die Mitarbeiter Verena Liechti, Alfred Brassel, Hans Kuratli

Zeit

Freitag, den 1. Februar, 18.30 Uhr, bis Sonntag, den 3. Februar, 16.00 Uhr

Ort

Stels (Hof de Planis)

Programm

- Die Ausdruckskraft der Sprachlaute
- Die Ordnungskräfte des Rhythmischen
- Harmonische, melodische und rhythmische Arbeit mit der Kadenz
- Kinderlied und Chorwerk im Schaffen des Komponisten Paul Müller, Zürich

Der Schwerpunkt der Arbeit von Freitagabend und Samstagvormittag wird beim Thema «Sprachlaute» liegen. Am Samstagnachmittag beginnen wir mit neuen Abschnitten, so dass der Kursbesuch auch für später Eintreffende befriedigend wird.

Kursgeld Fr. 20. — (zusätzlich Pensionspreis 2 Tage zu Fr. 40. —)

Kurs 14 Lehrer-Schüler-Interaktion

Leiter Markus Schmid, Kantonaler Schulpsychologe, Gäuggelistrasse 6, 7000 Chur

Zeit

3 Abende (6./21. Februar und 13. März)

Ort Chur

Programm

In diesem Grundkurs versuchen wir, unsere Wahrnehmung von Interaktionsprozessen im Unterricht zu verbessern. Wir beschäftigen uns mit verschiedenen «Lehrersprachen» und deren Wirkung der Kommunikationssituation im Schulzimmer. Der einzelne Teilnehmer soll durch Informationen und in Rollen- und Interaktionsspielen Möglichkeiten zur Erweiterung seines Verhaltensrepertoires kennenlernen.

Der Aufbau des Kurses bedingt etwas Experimentierfreude der Teilnehmer.

Kursgeld Fr. 15. —

Leiter

Kurs 15 Heimat- und Sachunterricht auf der Unterstufe

Hansheinrich Rütimann, Seminarlehrer, Chrummacher, 7220 Schiers Zeit 2 Abende und 1 Nachmittag (12./19. Februar abends, 27. Februar nachmittags) Ort

Schiers

Programm

Wiederholung des Herbstkurses 1979

- Grundsätzliches:

 Formen des Sachunterrichtes
 (Gesamtunterricht, fächerübergreifender und themenzentrierter Sachunterricht,
 naturwissenschaftlich/
 technischer Sachunterricht)
- 2. Planung des Sachunterrichts
- 3. Erarbeiten von Unterrichtsbeispielen

Standortbestimmung

 Verhältnis Sprach-/ Sachunterricht

Kursgeld Fr. 15. —

Kurs 16 Das Orff-Instrumentarium

Leiter Hermann Huber, Primarlehrer, 8783 Linthal

Zeit

1 Mittwochnachmittag (20. Februar)

Ort Chur

Programm

Der Kursnachmittag ist als Einführung in die Arbeit mit dem Orff-Instrumentarium gedacht. Teilziele:

- Aufbau des Orff-Instrumentariums
- Praktisches Spiel auf den Melodie-Instrumenten: Glockenspiele, Metallophone, Xylophone
- Liedbegleitung und Spielstücke: ausgehend von der Elementarform des Ostinato
- Klangspiele (Improvisation)
- Methodische Wege

Kursgeld Fr. 5. —

Kurs 17

Auf Langlaufski durchs Münstertal

Leiter

Toni Michel, Stelleweg 46, 7000 Chur 5

Zeit

1 Wochenende (23./24. Februar)

Ort

Münstertal

Programm

Samstag:

- 16.30 Uhr: Wanderung rund um

Tschierv mit heimatkundlichen Beobachtungen und Orientierungen

- 20.00 Uhr: Kleine Heimatkunde

des Tales mit Claudio Gustin, Sekundarlehrer in

Sta. Maria

Sonntag:

— 09.00 Uhr: Wanderung von

Tschierv nach

Müstair. Unterwegs Besuch des Heimatmuseums und Mittagessen

- 14.30 Uhr: Führung durch die

Klosteranlagen

in Müstair

Die Wanderung ist auch für Anfänger möglich, Langlaufski und entsprechende Schuhe sind jedoch nötig.

Kursgeld

Fr. 10. -

(inkl. einige Unterrichtshilfen)

Kurs 18

Buchhaltung in der Werkschule

Leite

Thomas Riedi, Gewerbelehrer, Segantinistrasse 22, 7000 Chur Zeit

7 Abende (27. Februar, 5./12./19./26. März, 16./23. April)

Ort Chur

Programm

- Lernziele im Fach Buchführung auf verschiedenen Schulstufen
- Führung der Konti, Kassa, Postcheck, Bank
- Zweck und Darstellung eines Inventars
- Die einfache Buchführung (kombinierte Aufgaben lösen)
- Verschiedene Buchhaltungsarten
- Gesetzliche Bestimmungen betreffend Buchführung
- Rechnung und Quittung
- Bewerten von Schülerarbeiten
- Lehrmittel, Aussprache

Kursgeld Fr. 20. —

Kurs 20 Zeichnen in der 3./4. Klasse

Leiter

Andreas Kessler, Primarlehrer, Dalieba, 7208 Malans

Zeit

2 Mittwochnachmittage (12./19. März)

Ort

Tavanasa

Programm

Neue Ideen und erprobte Arbeiten für den Zeichenunterricht werden vorgestellt und besprochen, einzelne gemeinsam ausgeführt. Methodische Hinweise und geeignete Arbeitstechniken.

Kursgeld Fr. 20. —

Kurs 21

Stellung, Rechte und Pflichten der Eltern und der Schule im Hinblick auf die Erziehung, insbesondere Ausbildung, der Kinder

Leitung

Dr. Herbert Plotke, Departementssekretär des Kantons Solothurn, Felsenstrasse 34, 4600 Olten

Zeit

1 Mittwochnachmittag (12. März)

Ort

Chur

Programm

Referat, unter Berücksichtigung der Probleme, die von den Teilnehmern schriftlich eingesandt wurden. Wir bitten alle Interessenten des Kurses, Fragen, die das Schüler-, Eltern- oder Lehrerrecht betreffen, bis Ende Januar einzusenden an: Toni Michel, ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Kursgeld keines

Sommerkurs Rätoromanisch

Die Fundaziun Planta, Samedan, führt vom 14. bis 25. Juli 1980 einen Sommerkurs durch zur Einführung in den praktischen Gebrauch des Oberengadiner Romanisch und in das Verständnis des rätoromanischen Kulturguts. Kurssprache: Deutsch. Kosten: Einschreibegebühr Fr. 50. —, Kursgeld Fr. 175. —. Prospekte und nähere Auskunft durch das Sekretariat des Sommerkurses Rätoromanisch, 7503 Samedan, Telefon 082 6 53 51.



Für die Monate März und April sind der Kurskommission folgende Kurswünsche zugestellt worden:

Zeichnen Unterstufe Chur Rhythmik und Tanz Davos Rhythmisches Zeichnen im Kindergarten Chur Aus der Arbeit des Kantonschemikers Chur Werken und Gestalten auf Ostern Thusis Reliefschnitzen Malans Vom Kindergarten zur Volksschule Chur **Tourenleiterkurs** Jenatsch-Gebiet Figur und Spiel Chur Jazz-Gymnastik Chur Einführung in Thusis / Sprachbücher Landquart Lederarbeiten **Schiers** Physik Chur Schwimmen / Brevet I versch. Orte

Die Werkwoche
Zeichnen 5./6. Klasse
(Farbe)
Arbeit mit dem Tonband
Werken mit Holz
Sticken
Weichlöten - Hartlöten

Maienfeld
Chur
Chur
Chur
Chur

Weitere Wünsche können mit dem Talon auf Seite 24 eingesandt werden.

Bündner Sommerkurs-Woche 1980 (Voranzeige)

vom 11. bis 15. August im Lehrerseminar Chur

Vorgesehene Kurse:

1./2. Klasse: - Neue Mathematik

 Einführung in das Erstlesewerk der ILZ

Schulgesang

3./4. Klasse: - Neue Mathematik

- Schulgesang

5./6. Klasse: - Vom Linol- zum

Holzschnitt (auch

Oberstufe)

Schulgesang

Realschule: - Einführung in

«Deutsch für Dich»

 Schulgesang, Musik auf der Oberstufe

Sekundarschule: Einführung ins Schweizer

Sprachbuch Oberstufe (Glinz)

 Schulgesang, Musik auf der Oberstufe

Die Detailausschreibungen erfolgen in der Februar-Nummer des Bündner Schulblattes.

Ausserkantonale Kurse

Schule heute - Schule morgen

Seminar für Persönlichkeiten aus dem Erziehungswesen

Im Rahmen einer gemeinsamen Veranstaltung der beiden grössten schweizerischen Lehrerverbände (Schweizerischer Verein für Handarbeit und Schulreform und Schweizerischer Lehrerverein) gelangt ein Seminar zur Durchführung, das sich mit der heutigen Volksschule auseinandersetzt und Zukunftsperspektiven erarbeitet.

Thematik

Schule heute - Schule morgen

Zielsetzung

- Kritische Auseinandersetzung mit der heutigen Schule
- Herausstellung möglicher Ansatzpunkte für Reformen
- Formulierung möglicher Leitideen für eine Schule von morgen

Arbeitsweise

Grundsätzliche Orientierungen durch Referate

- Gruppenarbeiten
- Plenumsdiskussionen

Der Arbeit in Gruppen wird breiter Raum gewährt.

Referenten

- Prof. Dr. Rolf Dubs, Hochschule St. Gallen
- Prof. Dr. Konrad Widmer, Universität Zürich
- Dr. A. Strittmatter, Leiter ZBS, Luzern
- Josef Weiss, Sekundarlehramtsschule St. Gallen (Kursleitung)

Datum

- 3. bis 6. März 1980
- (3. März 1980 Vormittag Anreise)
- (6. März 1980 Nachmittag Abreise)

Kursort

Herisau. Es ist wünschenswert, dass alle Besucher des Seminars in Herisau logieren und an den gemeinsamen Mahlzeiten teilnehmen.

Teilnehmer

Lehrkräfte aller Schulstufen, pädagogische Mitarbeiter der Erziehungsdirektionen, Pädagogiklehrer, Übungslehrer, Methodiklehrer, Inspektoren, Lehrerberater, Eltern

Auslagen

- Kursgeld Fr. 80. pro Teilnehmer
- Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Anmeldungen

Umgehend an:

Sekretariat

Schweizerischer Lehrerverein Ringstrasse 54, 8057 Zürich

Kaderkurse

zur Einführung des neuen Erstleselehrganges der Interkantonalen Lehrmittelzentrale (ILZ)

Es ist vorgesehen, in der ersten Hälfte März 1980 durch die ILZ 2 bis 3 eintägige Kaderkurse durchzuführen.

Programm

- Überblick über Merkmale und Aufbau des Erstleselehrgangs der ILZ
- Hinweise auf Evaluationsergebnisse
- Erarbeitung der Kursform der Einführungskurse im Schuljahr 1980/81

Teilnehmer

- Lehrkräfte, die als Kursleiter für Einführungskurse im Kanton mitarbeiten möchten
- Seminarlehrer (Didaktiker)

Kosten

 Die Kosten für die Organisation des Kurses (Referenten, Lokale usw.) werden von der ILZ getragen

 Die Reise- und Verpflegungsspesen der Teilnehmer übernimmt der Kanton

Entscheid über Durchführung

Der Entscheid über die Durchführung der Kaderkurse und die Bestimmung der Kursorte erfolgt Anfang Januar aufgrund der eingegangenen Meldungen.

Anmeldung

Bis 15. Januar an: Toni Michel, ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur (Kurskarte mit der Bemerkung «Kaderkurs Erstleselehrgang»)

Fledermaus-Schutz

Veranstalter
Schweizerischer Bund für
Naturschutz (SBN)
Schweizerisches Zentrum für
Umwelterziehung des WWF (SZU)
Daten

22. März 1980 Samstag 26. März 1980 Mittwoch (Wiederholung)

Zusätzlich Exkursionstag (für beide Kurse gemeinsam): 23. August 1980 Samstag

Ort SZU Zofingen

Leitung
Hanspeter Stutz,
Biologiestudent / Lehrer,
Patrick Wiedemeier,
Biologiestudent
(beide Arbeitsgruppe für
Fledermaus-Schutz, Zürich)

Anmeldung
Bis 1. März an: SZU,
Rebbergstrasse, 4800 Zofingen
Hier ist auch das Detailprogramm
erhältlich.

Experimentierkurse 1980

Kurs 1: *Kalorik* Ausgewählte Versuche zum Kapitel Kalorik. 1 Kurstag Kursleiter: Albert Meissner, Luzern

Kurs 2: Optik Schülerübungen und ausgewählte Demonstrationsversuche zur geometrischen Optik und zur Farbenlehre.

1 Kurstag Kursleiter: Peter Mäder, Flawil

Kurs 3: *Elektrik*Elektromagnetismus und Induktion.

1 Kurstag

1 Kurstag Kursleiter:

Max Schatzmann, Regensdorf

Kurs 4: Elektronik
Elektronik für Anfänger,
Schülerübungen.
2 Kurstage
Kursleiter:
Peter Mäder, Flawil

Kurs 5: *Chemie*Einführung in Demonstrations- und Schüler-Experimente.

1 Kurstag

Kursleiter: Mathias Schlegel, St. Gallen

Kursdaten: Chemie: 8. April 1980 Alle anderen Kurse:

14. April bis 18. April 1980 Kursort:

Chemie: Sekundarschule Zil, St. Gallen Alle anderen Kurse: Räume der Metallarbeiterschule Winterthur

Anmeldefrist: 15. Februar 1980

Anmeldeformulare sind anzufordern bei Peter Mäder, Landbergstrasse 82, 9230 Flawil.

Kurse für Heilpädagogen

Kurs: Verhaltenstraining für Heilpädagogen

Veranstalter
Schweizerischer Berufsverband der
Heilpädagogen
Kursort
Boldernhaus in Zürich
Kurstermin
1./2. Februar und 7./8. März 1980
Kursleiterin

Dr. Margret Riks-Middle, Dipl. Psych., Fribourg

Programm
Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten der Verhaltensmodifikation im heilpädagogischen Bereich.

Anmeldefrist 15. Januar 1980

Kurs: PIAGET für Heilpädagogen Veranstalter Schweizerischer Berufsverband der

Heilpädagogen

Kursort Paulus-Akademie in Zürich

Kurstermin 21./22. März 1980

Kursleiter Hans Egli, lic. phil., Marly Programm

Vermittlung der Theorie Piagets als Vorbereitung auf zwei weiterführende praxisbezogenere Kurse.

Anmeldefrist 31. Januar 1980

Kurs: Rechnen an der Sonderschule für Geistigbehinderte

Veranstalter Schweizerischer Berufsverband der Heilpädagogen Kursort Paulus-Akademie in Zürich Kurstermin 9./10. Mai 1980 Kursleiter

Prof. Dr. Gerhard Steiner, Psychologisches Institut, Basel

Programm
Übertragung der Theorie Piagets auf die Praxis, speziell auf den Rechenunterricht mit Geistigbehinderten.

Anmeldefrist 1. April 1980

Auskunft bei: Frau M. Wagner-Fry

Frau M. Wagner-Fryberg, Galbuz, 7203 Trimmis

Schweizerische Lehrerfortbildungskurse in Freiburg

Detaillierte Programme mit Anmeldekarten können beim Sekretariat SVHS, Erzenbergstrasse 54, 4410 Liestal, oder bei Toni Michel, ED Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, bezogen werden.

			Dat	tum		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7. 7.—12. 7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28. 7.—2. 8.	Kursgeld
	A. Kaderkurse/Erwachsenenbildung					
71	Fortbildungskurs der hauptamtlichen Schulinspektoren Kursadministrator: Herr Arthur Wieland, Inspektor, Rathausplatz, 6060 Sarnen					,
72	Kaderkurs für Uebungslehrer, Prakti- kums- und Vikariatsleiter (Fortsetzungs- kurs 1) Voraussetzung für den Kursbesuch: Besuch des Grundkurses Herr Prof. Josef Weiss, Schubertstr. 5, 9008 St. Gallen Herr Prof. Dr. Rolf Dubs, Tannenstr. 18, 9000 St. Gallen Herr Prof. Dr. Konrad Widmer, Hueberstr. 3, 8304 Wallisellen Herr Dr. E. Hengartner, HPL, 4800 Zofingen Herr A. Gort, Haus Lindli, 7320 Sargans					220.—
73	Kaderkurs für Uebungslehrer, Prakti- kums- und Vikariatsleiter (Grundkurs) Herr Prof. Josef Weiss, Schubertstr. 5, 9008 St. Gallen Herr Prof. Dr. Rolf Dubs, Tannenstr. 18, 9000 St. Gallen Herr Prof. Dr. K. Widmer, Hueberstr. 3, 8304 Wallisellen Herr Dr. W. Weibel, Lehrerseminar, 6285 Hitzkirch					220.—

	Kurse, Kursleiter		Dat	tum		
Nr.		7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28. 7.—2. 8.	Kursgeld
74	Mehr Sicherheit in der Gesprächs- führung Herr Jo Kramis, Psycholog. Institut, St. Michaelsgasse 14, 1700 Freiburg Frau Maria Schwarz, Psycholog. Institut, St. Michaelsgasse 14, 1700 Freiburg					Fr. 220.—
	Nachfolgende 4 Kurse werden gemein- sam von der Erziehungsdirektoren- konferenz Ostschweiz und dem SVHS organisiert:					
75	Methoden der Gesprächsführung Herr Dr. Hansueli Amberg, Pilatus- weg 334, 8966 Oberwil Frau Ellen Eberle, Reinacherstr. 21, 4106 Therwil					200.—
76	Gruppendidaktik — Gruppenpädagogik Herr Max Feigenwinter, Torkelfeld, 7320 Sargans Kursort: Wildhaus					200.—
77	Wie Erwachsene lernen Herr Dr. Ivo Nezel, Steig, 8363 Bichel- see				3 10	200.—
78	Erlebnis- und gegenwartsbezogener Realienunterricht Dr. Jacques Vontobel, Pestalozzianum, Stampfenbachstr. 121, 8035 Zürich					200.—
	B. Pädagogik/Psychologie	216				
79	Pädagogische Besinnungswoche: Lehrer und Schüler Herr Dr. Leonhard Jost, Weidhölzli- weg 5, 5024 Küttigen Herr Dr. Hans Joss, Jaunweg 17, 3014 Bern					240.—

			Dat	tum		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28.7.—2. 8.	Kursgeld
80	Pädagogische Besinnungswoche Kursort: Ebertswil bei Hausen a. A. Herr Prof. Dr. Marcel Müller-Wieland, Doldertal 14, 8032 Zürich Herr Hans Philipp, Im Sandbühl 14, 8620 Wetzikon					210.—
81	Show und Anschauung Die Idee der Anschauung als Bildungsmittel bei und seit Pestalozzi und ihre Umsetzung in die Unterrichtspraxis Dieser Kurs wird veranstaltet von der Studiengruppe Bildungsfragen des Schweizerischen Lehrervereins in Zusammenarbeit mit dem SVHS Herr Dr. Arthur Brühlmeier, Luxmattenstr. 1, 5452 Oberrohrdorf Herr Dr. Hans Joss, Jaunweg 17, 3014 Bern Herr Dr. Leonhard Jost, Weidhölzli, 5024 Küttigen Herr Dr. Christian Doelker, Trittligasse, 8001 Zürich ferner Mitwirkung von Mitgliedern der Studiengruppe Bildungsfragen SLV					210.—
82	Mehr Sicherheit in der Arbeit mit Eltern Ein Kurs für Lehrkräfte, die ihre Bezie- hungen zu Eltern, Behörden und Kolle- gen fruchtbar gestalten möchten Herr Dr. Willy Canziani, Pro Juventute, Postfach, 8022 Zürich Frau Ursula Lanz, Pro Juventute, Post- fach, 8022 Zürich		ordal Y			210.—
83	Probleme der Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung an Sonderklassen Herr Ernst Sommer, Bergstr. 191, 8706 Meilen Herr Heini Dübendorfer, Gutrainstr. 12, 8303 Bassersdorf					250.—

	Kurse, Kursleiter		Datum				
Nr.		7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28.7.—2. 8.	Kursgeld	
84	Praxis der Schülerbeurteilung Herr Beat Keller, lic. phil., Psycholog. Institut, St. Michaelsgasse 14, 1700 Freiburg		en skep Pris As et soesi			180.—	
85	Lernhilfen für schwierige Kinder in Normalklassen Herr Rudolf Arni, Stalden 7, 1700 Frei- burg Herr Franz Baeriswyl, JosChaley- Str. 33, 1700 Freiburg Frau Ruth Lüthy, Grimoux-Str. 12, 1700 Freiburg					240.—	
86	Freie Schülerarbeit (zur Individualisie- rung des Unterrichts und zur Prophy- laxe von Lern- und Verhaltensstörun- gen) Herr Dr. Urs Isenegger, Riedmühlestr. 4, 8305 Dietikon Herr Andreas Vögeli, Pfarrrain 1, 8604 Volketswil					240.—	
87	Angewandte Lernpsychologie Herr Peter Gasser, Südringstr. 31, 4563 Gerlafingen Herr Peter Singer, Sonnenfeldstr. 32, 4563 Gerlafingen					210.—	
	C. Informationskurse		1300				
88	Die mittelalterliche Stadt am Beispiel Freiburg Herr Anton Bertschy, Alfons-Aeby-Str., 3186 Düdingen					180.—	
89	Kulturhistorische Ausflüge im Frei- burgerland Dr. Niklaus Duss, 15, Pré-Vert, 1700 Freiburg	1,				350.—	

			Dat	um		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21.7.—26.7.	28.7.—2. 8.	Kursgeld
90	Feldbiologie und geografische Exkursionen im Raume Freiburg Herr Otto Kolly, Juchrain, 1712 Tafers Herr Bernhard Zurbriggen, Elswil, 3184 Wünnewil Herr Venantius Peissard, 1712 Tafers					230.—
91	Archäologische Ausgrabungen und Ent- deckungen der letzten Jahre Frau Dr. Hanni Schwab, 16, av. du Moléson, 1700 Freiburg					260.—
9	Die Schweiz zur Römerzeit Herr Hans Bögli, 231, rue des Alpes, 1580 Avenches					210.—
92	Gewässerökologie und Gewässerschutz Kursort: Kastanienbaum Herr Peter Bosshard, Seenforschungs- laboratorium der EAWAG/ETH, 6047 Kastanienbaum					200.—
93	Heimatkundliche Lehrausgänge und Wanderungen Herr Toni Michel, Schwanengasse 9, 7000 Chur 5					160.—
94	Der Wald — ein naturnaher Lebens- raum Kursort: Zofingen Herr Dr. C. Salzmann, SZU, Reb- bergstr., 4800 Zofingen Herr Ernst Zimmerli, SZU, Rebbergstr., 4800 Zofingen					170.—
95	Parlons français — Französisch für Primarlehrer auf der Mittel- und Oberstufe Kursort: Neuenburg M. Paul Schori, 3, Saules, 2013 Colombier Mme Magda Rumo, 26, Ribaudes, 2000 Neuchâtel	339 339				Fr. 480.—

	Kurse, Kursleiter		Da	tum		
Nr.		7. 7.—12. 7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28. 7.—2. 8.	Kursgeld
	D. Unterrichtsgestaltung					
96	Lese-, Sprach- und Sachunterricht im 1.—3. Schuljahr Frau Annemarie Bauer, Mühle- tobelstr. 25, 9400 Rorschach					200.—
97	Deutschunterricht an der 4.—6. Klasse: Impulse für ein Hauptfach Herr Hans-Rudolf Hotzenköcherle, Sägestr. 8, 8157 Dielsdorf					210.—
98	Der Sprachunterricht in der Oberstufe (7.—9. Schuljahr, seine Grundlegung in der Primarstufe und die Auswirkung in anderen Fächern Herr Hans Glinz, Buckstr. 29, 8820 Wädenswil Frau Elly Glinz, Buckstr. 29, 8820 Wädenswil					220.—
99	Sprechtechnik und Atemschulung, lebendiges Gestalten von Sprache, Poesie und Prosa Frau Ursula Bergen, Schauspielerin Stadttheater St. Gallen, Federerstr. 26, 9008 St. Gallen					250.—
100	Unterrichtsgestaltung in der Einschulungszeit Frau Charlotte Bangerter, Steini, 3801 Gsteigwiler					230.—
101	Unterrichtsgestaltung auf der Unterstufe (1.—3. Klasse) Frau Heidi Hofstetter, Gottfried-Keller-Strasse, 8598 Bottighofen					220.—
102	Die Arbeit mit Kinder- und Bilder- büchern im 1./2. Schuljahr Frau Agnes Liebi, Landoltstr. 57, 3007 Bern					200.—

			Dat	um		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28. 7.—2. 8.	Kursgeld
103	Sachunterricht auf der Unterstufe Herr Rolf Bollinger, Mühlebachstr. 47, 9230 Flawil 2					190.—
104	Geometrie an der Mittelstufe Geometrie als Mathematik des Sehens und Hörens Anregungen zu einem Neugestalten des Geometrieunterrichts Herr Hans A. Kauer, In der Gand 33, 8126 Zumikon					230.—
105	Wie wir Lernschwierigkeiten im Mathematikunterricht begegnen (Mittel- stufe) Herr Rolf Gubler, Kreuzplatz 16, 8008 Zürich					220.—
106	Unterrichtsgestaltung an der Oberstufe Herr Alfred Bangerter, 3801 Gsteigwiler					280.—
107	Astronomie an der Primarschule Herr Dr. Bernhard Zurbriggen, Elswil, 3184 Wünnewil					250.—
108	Fotografieren Herr Peter Würger, Falkenstr. 9, 4103 Bottmingen					260.—
109	Fernsehen und Film Herr Albert Häberli, Rondelle 8, 9100 Herisau					320.—
110	Gestaltung des Handarbeits- und textilen Werkunterrichts Frau Alice Bucher, Wesemlinstr. 51, 6006 Luzern Frau Annemarie Ming, Schön- grundstr. 17, 6048 Horw					280

	Kurse, Kursleiter		Datum				
Nr.		7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21.7.—26.7.	28.7.—2. 8.	Kursgeld	
	E. Musische Kurse						
111	Singen, Musizieren und Tanzen im 1.—4. Schuljahr					200.—	
	Herr Josef Röösli, Am Hang, 6285 Hitz- kirch Herr Josef Strassmann, Rebacker, 6285 Hitzkirch			alore di to the			
112	Singen und Musizieren auf der Unter- stufe (1.—4. Schuljahr) Herr Jost Nussbaumer, Tannenstr. 1, 9000 St. Gallen Herr Hansjakob Becker, Lohren, 8722 Kaltbrunn			10 m s (1) 1 m 7 m (1) 2 m 7 m (1)		190.—	
113	Musik und Tanz Herr Toni Steinmann, Ebenaustr. 3, 6048 Horw	447.5	\ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \			210.—	
114	Singen, Tanzen, Musizieren an der Mittel- und Oberstufe Herr Armon Caviezel, Oberwiler- Kirchweg 6, 6300 Zug					180.—	
115	Lebendige Sprache — Befreiendes Spiel Herr Roman Brunschwiler, Kreuz- bühlstr. 36, 9015 St. Gallen					200.—	
116	Das darstellende Spiel in der Schule Herr Josef Elias, Grossmannstr. 30, 8049 Zürich			211 cg		220.—	
	Herr Willy Heusser, Lägernstr. 5, 8612 Steinmaur						
117	Moderner Ausdruckstanz — Danse expressive Herr Claude Perrottet, Gotthardstr. 49, 8002 Zürich					150.—	

			Dat	um		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28. 7.—2. 8.	Kursgeld
118	Zeichnen und Gestalten an der Unter- stufe (1.—3. Schuljahr) Frau Sylvia Studer, Sonnenbergstr. 13a, 8610 Uster					210.—
119	Magie der Farbe (Zeichnen an der Primarmittelstufe 4.—6. Schuljahr) Herr Michel Gremaud, Garmiswil, 3186 Düdingen					240.—
	F. Handwerkliche Kurse					
120	Werken im Kindergarten (und auf der Unterstufe): Holzarbeiten Frau Elisabeth Gafner, Weineggstr. 28, 8008 Zürich					290.—
121	Werken und Gestalten auf der Unter- stufe Frau Paula Richner, Alexandraweg 37, 3006 Bern					390.—
122	Herstellung von Handpuppen und Anleitung zum Spiel Frau Vreni Saurer, Kirchbühlweg 44, 3007 Bern					210.—
123	Bau von Instrumenten zur Wetter- beobachtung Herr Beat Suter, Altweg 109, 4805 Brittnau					240.—
124	Drachenbau und -fliegen Herr Josef Eugster, Paul-Josef-Str. 3, 9425 Thal					230.—
52	Segelflugmodelle (für Lehrkräfte an der Mittel- und Oberstufe) * Herr Michel Lambert, Ploetscha 15, 1700 Freiburg					320.—
	* Kurs 52: 10 Tage vom 21. 7.—31. 7.					

			Dat	um		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28.7.—2. 8.	Kursgeld
125	Werken und Gestalten mit Holz (Ohne besondere Werkstatteinrichtungen.) Der Kurs wird in einem Schulzimmer durch- geführt! Herr Kurt Spiess, StGallerstr. 46, 9400 Rorschach					260.—
126	Werken und Gestalten mit Holz (Mittelstufe) Herr Heinz Hofer, Haldenweg 34, 4310 Rheinfelden					430.—
127	Werken mit Furnier Frau Heidi Fausch, Sennenbergstr. 11, 8956 Killwangen Herr Joachim Fausch, Sennen- bergstr. 11, 8956 Killwangen					270.—
128	Drucken Herr Jürg Toggweiler, Landstr. 24, 4452 Itingen					230.—
129	Verschiedene Drucktechniken — Gestalten mit Farbe, Form und Fläche Herr Peter Rottmeier, Schulhaus, 8362 Balterswil Herr Martin Thönnen, Junkerngasse 34, 3000 Bern					230.—
130	Werken mit Textilien: Weben (Grund- kurs) — Tessitura Frau Elisabeth Fürst, Bläuenstr. 792, 5015 Untererlinsbach					250.—
131	Ueberstickte Textilcollagen Frau Ruth von Fischer, Kirchgasse 15, 8001 Zürich					230
132	Patch-work für Handarbeits- und Werk- lehrerinnen Frau Lotti Walti-Tschopp, Baumgarten- weg 14, 4053 Basel					230

			Da	tum		
Nr.	Kurse, Kursleiter	7.7.—12.7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28.7.—2. 8.	Kursgeld
133	Textiles Werken und Gestalten an Oberstufen Frau Annette Buess, Mittlere Strasse 71, 4056 Basel					230.—
134	Lederarbeiten Frau Gisela Flaig, Hagenbuchstr. 78, 9000 St. Gallen					290.—
135	Batik Frau Alice Vogel, Bühlwiesenstr. 12, 8500 Frauenfeld					270.—
136	Batikarbeiten Frau Helene Gadola, Klusstr. 44, 4142 Münchenstein			7.45%		270.—
137	Modellieren (Grundkurs) Frau Catherine Radelfinger-Müller, Tavelweg 10, 3006 Bern					400.—
138	Peddigrohrarbeiten (Grundkurs) Herr Alfred Guidon, Gemsweg 10, 7000 Chur					400.—
139	Flechten mit Weiden Herr Paul Wälti, Aegertenstr. 29, 3800 Matten					260.—
140	Kartonagearbeiten (Grundkurs) Herr Gerold Hildebrandt, Postfach 1811, 8180 Bülach					520.—
141	Holzarbeiten (Grundkurs) Herr Rudolf Fiechter, Brühlgasse 24, 4460 Gelterkinden					850.—
142	Holzarbeiten (Grundkurs) Herr Alois Cavelti, Scheibe 4, 9100 Herisau					850.—

	Kurse, Kursleiter					
Nr.		7. 7.—12. 7.	14. 7.—19. 7.	21. 7.—26. 7.	28. 7.—2. 8.	Kursgeld
143	Holzarbeiten (Grundkurs) Herr Lorenz Fontana, Saluferstr. 36, 7000 Chur		2000		College College	850.—
144	Holzarbeiten (Fortsetzungskurs) Lösen technischer Probleme, Gestalten, Maschinenkunde Herr Alfred Keller, Brunnmattstr. 73A, 3007 Bern					420.—
145	Holzarbeiten (Fortsetzungskurs) Fahrzeuge aus Holz selbst gestaltet Herr Bruno Zinniker, Moorenhubel 344, 4803 Vordemwald					290.—
146	Metallarbeiten (Grundkurs) Herr Anton Heinz, Prätschliweg 16, 7000 Chur					820.—
147	Metallarbeiten (Grundkurs) Herr Rolf Thurnheer, Weiherhüsli, 8580 Amriswil					820.—
148	Metallarbeiten (Fortsetzungskurs) Kreatives Gestalten und Schmieden von Metallen Herr Walter Suter, Baselstr. 39a, 4132 Muttenz					300.—

Schultheater — Schulspiel

Am 19. Januar 1980 wird in Graubünden eine Sektion der SADS (Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Darstellende Spiel in der Schule) konstituiert.

Der SADS sind bis jetzt 436 Einzel- und Kollektivmitglieder angeschlossen, 20 davon haben Sitz in Graubünden.

Die Sektion der SADS in Graubünden (SADS - GR) möchte einen besseren Zusammenschluss der Bündner Erzieher auf dem Gebiet des Schul- und Kindertheaters erreichen.

Grundausbildung, Fortbildung und Erfahrungsaustausch sollen schon jetzt als Grundziele angestrebt werden.

Am Samstag, den 19. Januar 1980, findet in Chur, im Hotel «Du Nord» (Bahnhofplatz), die Konstituierungsversammlung der SADS – GR statt.

Übersicht der Traktanden:

- Vorstellung der SADS (anwesend ist Tobias Sonderegger, Präsident der Sektion Zürich der SADS)
- Was soll die SADS GR erreichen: Gespräch und Vorstellung
- Statuten
- Wahlen
- Arbeitsprogramm und Übersicht

Eine ausführliche Traktandenliste und SADS-Unterlagen werden den Mitgliedern noch zugestellt.

Weitere Interessenten melden sich bei: Toni Michel, ED, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur.

Name:	Voi	nam	e:				
☐ Italiano ☐ Rumantsch / Romontsch	Tel	efon	(pri	/at/	:		
□ Deutsch	Ad	resse	e, PL	Zu	und Ort:		
Klassen: Kindergarten / 1 2	3 4	1 5	6	/	Werkschule	1	Sekundarschule*
Anstellungsort und Schulhaus:							Tel. Schulhaus:

Ich interessiere mich für die Arbeit mit dem Theater in der Schule und möchte in die Kartei der SADS-Sektion GR aufgenommen werden.

SADS (Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Darstellende Spiel in der Schule) -Sektion Graubünden SADS - GR

Für den Vorstand der SADS: Gian Gianotti

^{*} Zutreffendes bitte unterstreichen

Kursvorschläge und Anregungen Ich wünsche, dass nächsthin folgender Kurs in das Programmheft au genommen wird:						
Kurstitel						
Kursinhalt						
Kursleiterin/Kursleiter						
Kursdauer						
Kurstermin	Kursort					
Mein Name mit Adresse						
Schulstufe						
Bemerkungen						

Bündner Lehrerfortbildung

Sekundarschule

Freiwillige Kurse

Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) Frau/Frl./Herr Name......Vorname...... Adresse mit PLZ..... Schulhaus/Schulort......Tel. meldet sich für den Kurs an Kursthema **Tätigkeit** Primarschule 1./2. Kl. Hilfs-/Sonderschule Kindergarten Primarschule 3./4. Kl. Mädchenhandarbeit Primarschule 5./6. KI. Hauswirtschaft Realschule Sekundarschule Freiwillige Kurse Bündner Lehrerfortbildung Anmeldung (Bitte für jeden Kurs eine neue Karte) Frau/Frl./Herr Name......Vorname.......Vorname...... Adresse mit PLZ Schulhaus/Schulort......Tel......Tel. meldet sich für den Kurs Kursthema **Tätigkeit** Hilfs/Sonderschule Primarschule 1./2. Kl. Kindergarten Primarschule 3./4. Kl. Mädchenhandarbeit Primarschule 5./6. Kl. Hauswirtschaft Realschule



Lehrerfortbildung Graubünden

Herrn
Toni Michel
Erziehungsdepartement
Quaderstrasse 17
7000 Chur



Lehrerfortbildung Graubünden Herrn
Toni Michel
Erziehungsdepartement
Quaderstrasse 17
7000 Chur